

# enrigo info



**Schön war's, unser Jubiläum**    Seiten 4/5

**Mit einem Klick zur  
gewünschten Information**    Seite 7

**Mitmachen  
und drei  
Bienenhotels  
gewinnen!**





Foto: Gabi Schär – stock.adobe.com

## Wie viele Windräder brauchen wir?

**WENN DEUTSCHLAND ZU 100 PROZENT** mit erneuerbaren Energien versorgt werden soll, befürchtet mancher einen Eingriff in das Landschaftsbild durch noch mehr Windräder. Aber muss die Anzahl der Windräder überhaupt zunehmen? Nein, sagt die Energy Watch Group. In einer Analyse berechnet das Netzwerk aus Forschern und Parlamentariern auf Basis von Schätzungen, wie viele Windkraftanlagen an Land notwendig wären, um Deutschland in den Sektoren Strom, Wärme, Verkehr und Industrie jederzeit nur mit erneuerbaren Energien zu versorgen. Neben Windkraft würde auch Photovoltaik dazu einen Großteil des Stroms liefern. Ergebnis: Die Gesamtzahl der Windräder in Deutschland könnte von derzeit rund 28 000 auf etwa 24 000 Anlagen reduziert werden. Ein Grund dafür: Bis 2030 werden viele ältere durch leistungsstärkere Nachfolgemodelle ersetzt, sodass weniger Windräder für dieselbe Leistung benötigt werden.

## Zwei Drittel mit Erneuerbaren

### HEIZUNG UND WARMWASSER

arbeiten in neuen Wohngebäuden immer öfter mit erneuerbaren Energien als Hauptenergieträger. 65,5 Prozent, also fast zwei Drittel der von Januar bis November 2021 genehmigten 118 000 Wohngebäude werden

primär mit Erneuerbaren geheizt. Im Vorjahreszeitraum waren es laut Statistischem Bundesamt nur 57 Prozent von 113 600 genehmigten Wohngebäuden. Bei der Warmwasserbereitung wird sogar in fast 69 Prozent der Wohnungen auf

Erneuerbare gesetzt – rund sieben Prozent mehr als im Vorjahr.

**28 000**  
Windkraftanlagen  
erzeugen hierzulande  
umweltschonenden  
Strom.

### WASSERSTOFF IM SALZSTOCK

In Niedersachsen werden erstmals Kavernenspeicher umgewandelt, um darin Wasserstoff zu lagern. Kavernen sind natürliche oder künstliche Hohlräume, die zum Beispiel als Gasspeicher unter der Erdoberfläche dienen. In den Hohlräumen des Salzstocks unter der ostfriesischen Gemeinde Etzel liegt in 900 bis 1700 Meter Tiefe eines der weltweit größten Lager für Erdöl und Erdgas. In einigen der 74 Kavernen soll künftig Wasserstoff mit einem Energiegehalt von bis zu 72 Milliarden Kilowattstunden gespeichert werden.



### ENERGIEWENDE WIRD DIGITAL

Eine Animation der Agentur für Erneuerbare Energien e. V. zeigt, wie intelligente digitale Technik Millionen Stromerzeuger und -verbraucher zusammenbringt. QR-Code scannen oder den Film per Link ansehen: [mehr.fyi/energiewende](https://mehr.fyi/energiewende)

Foto: contrastwerkstatt – stock.adobe.com



## Luft in Deutschland so sauber wie nie

**IN RUHE TIEF DURCHATMEN** Die Emissionen von Luftschadstoffen in Deutschland sinken seit Jahrzehnten. Das Umweltbundesamt veröffentlichte Mitte Februar 2022 erstmals komplette Emissionszeitreihen für den Zeitraum von 1990 bis 2020. Fazit: Für alle Schadstoffgruppen – von den „klassischen“ Schadstoffen über Feinstäube und schädliche Schwermetalle bis zu langlebigen organischen Verbindungen – lassen sich durchweg Abwärtstrends erkennen. Bei Schwefelverbindungen war 2020 ein Rückgang von knapp 96 Prozent gegenüber 1990 zu verzeichnen, bei Stickstoffoxiden um 66 Prozent und beim Feinstaub um 60 Prozent. Das ist ein Schritt auf dem Weg in die richtige Richtung.

# DIE STADTWERKE REICHENBACH SIND AN IHRER SEITE

Die Ereignisse hinsichtlich des Krieges in der Ukraine und der **Energieversorgung** überschlagen sich. Fast täglich erreichen uns beunruhigende Meldungen über die Versorgungssicherheit und Bezahlbarkeit des immer kostbarer werdenden Gutes Energie. Wie geht man in den Stadtwerken Reichenbach mit der Verunsicherung der Kunden um? Was kann man in der gegenwärtigen Situation entgegenzusetzen? Wir sprachen dazu mit Stadtwerke-Geschäftsführer Lars Lange.



## Welche Erfahrungen machen derzeit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke im Austausch mit den Kunden?

Die Verunsicherung ist spürbar. Mit jeder Meldung in den Nachrichten, jedem Zeitungsartikel steigen die Bedenken unserer Kunden. Neben Fragen zu Preisanpassungen werden wir aktiv um die Erhöhung der jeweiligen Gas-Abschlagsbeträge gebeten, da die Befürchtungen vor kurzfristigen Preisanpassungen wachsen.

## Was sehen Sie als primäre Aufgabe der Stadtwerke an?

Wir versuchen, einen kühlen Kopf zu bewahren. Das betrifft nicht nur das Verhalten unseren Kunden gegenüber, sondern vor allem auch innerhalb der Belegschaft. Nur so werden wir es schaffen, unsere ganze Konzentration auf mögliche Lösungen zu lenken. Dazu gehört für uns vor allem eine ehrliche und transparente Kommunikation. Auch wenn es zum Teil schmerzhaft Wahrheiten sind, wir werden damit offen umgehen.

## Wo sehen Sie konkrete Lösungsansätze?

An der Preisentwicklung selbst und der problematisch gewordenen Verfügbarkeit des Energieträgers Gas können wir nichts ändern. Wir können jedoch die daraus entstehenden Folgen klar benennen, bewerten und durch unsere Verbände und Kommunalpolitiker an die Bundespolitik adressieren. Dies haben wir gemeinsam mit weiteren Akteuren und großer Medienresonanz im August getan (Brandbrief des Energie-Krisenstabs vom 01.08.2022 an Bundesminister Dr. Robert Habeck).

Zudem unterstützen wir die Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), Erdgas einzusparen,

denn jeder eingesparte Kubikmeter fließt in die Speicher und steht für die Heizperiode zur Verfügung.

Auch in unserem Unternehmen selbst werden wir die Energieverbräuche ein weiteres Mal auf den Prüfstand stellen, um so zusätzliches Einsparpotenzial zu generieren.

## Waren in diesem Jahr Preiserhöhungen geplant?

Aus unserer Sicht wäre in diesem Jahr keine Erhöhung notwendig. Jedoch hat sich die Bundesregierung auf zwei ab Oktober geltende Gasumlagen verständigt. Die eine finanziert die Mehrkosten der Gasimporteure, die durch die teurere Ersatzbeschaffung aufgrund der verringerten russischen Gasliefermenge in Schieflage geraten sind. Damit werden wichtige Gaslieferketten gesichert. Die Höhe beträgt 2,419 Cent/kWh (netto). Eine weitere Umlage in Höhe von 0,059 Cent/kWh (netto) dient der Sicherstellung der Füllstände in den deutschen Gasspeichern, um im Winter genug Gas vorrätig zu haben. Hinzu kommt die Anhebung der Bilanzierungsumlage auf 0,57 Cent/kWh (netto) von vorher 0,00 Cent/kWh. Diese deckt den Aufwand der Ausgleichs- und Regelleistung. Während wir die erstgenannte Umlage bereits zum 01.10.2022 an unsere Gaskunden weitergeben müssen, behalten wir uns die Weitergabe der beiden letztgenannten Abgaben zu einem späteren Zeitpunkt vor. Die Vorgehensweise, unsere Kunden nach der CO<sub>2</sub>-Abgabe mit weiteren Umlagen zu belasten, halten wir für sehr bedenklich, zumal erst zum 01.07.2022 die EEG-Umlage abgeschafft wurde. Dies haben wir auch mehrfach öffentlich zum Ausdruck gebracht.

**Wir werden uns jedoch auch weiterhin dafür einsetzen, dass Strom und Gas bezahlbar bleiben, und uns für eine sinnvolle Entlastung unserer Kunden stark machen.**



Ralf Schaller, Wirtschaftsvereinigung Nördliches Vogtland e.V., OB Raphael Kürzinger, Daniela Raschpichler von der Wohnungsbaugesellschaft Reichenbach mbH und Lars Lange von den Stadtwerken Reichenbach Vogtland GmbH (v. l. n. r.)



**MEHR INFOS**  
zur Initiative des BMWK  
und Tipps zum  
Gassparen: einfach  
QR-Code scannen



# GELUNGENES DOPPEL

Von nah und fern strömten die Gäste Mitte Juni auf das Gelände des **Heizkraftwerkes der Stadtwerke**, das sich zwei Tage lang in eine Partymeile verwandelt hatte.

**W**as sich zunächst wie eine unglückliche Terminüberschneidung anfühlte, stellte sich schnell für alle Beteiligten als Glücksfall heraus. Zwei Tage vollgepackt mit Angeboten – von Musik und Aktionen für die Kids über Infos zu Energiethemen bis hin zu süßen und herzhaften

Leckereien, und das alles bei strahlendem Sonnenschein.

Eine gelungene Harmonie von Musik und Energie, von Nachwuchs- und Profikünstlern komplettiert mit einem engagierten Stadtwerke-Team – das hat Spaß gemacht! Unseren 30. Stadtwerke-Geburtstag hätten wir uns nicht besser wünschen können. ■

**FREITAG, 17. JUNI 2022**



Stadtwerke-Geschäftsführer Lars Lange (li.) beim Bierfass-Anstich und gemeinsam mit Musikschulleiter Andreas Häfer beim Auftakt des zweitägigen Events.

Nachwuchsbands am Nachmittag



Mercedes Paulus & Band, Special Guest „Stadtwerke-Band“



Begeisterung beim Publikum







SAMSTAG, 18. JUNI 2022



Schattige Plätzchen waren am Samstag heiß begehrt.



Highlight am Nachmittag: „enrigo und die Zauberroslein“



Ob enrigo-Haus basteln, ein XXL-Osterei gestalten oder Wimpel bemalen, die Kinder konnten sich kreativ austoben.



Sportliche Gratulanten (v. l.): Michael Roth, Kristina und Sebastian Hendl und Lars Lange (2. v. r.) mittendrin



Mit Hubsteiger „Huberta“ ging es hoch hinaus.



Gut gelauntes Stadtwerke-Team (v. l.): Andreas Gerlach, Friedericke Stark und Thomas Schumann



# BAUSTELLEN-UPDATE



V. l.: Oberbürgermeister Raphael Kürzinger, Lars Lange, Chris Kummer und Sven Hörning

## SONNENENERGIE VOM DACH DER WEINHOLDSCHULE

**DEM ZIEL**, die Eigenversorgung der städtischen Gebäude durch erneuerbare Energien voranzutreiben, ist die Kommune wieder ein Stück nähergekommen. Mit Hilfe der Stadtwerke Reichenbach als Investor, dem Elektrofachbetrieb Kummer als ausführendes Unternehmen und der Stadt Reichenbach als Verpächter des Daches sowie Pächter der Photovoltaik-Anlage nahm die Stromerzeugung durch Sonnenenergie im August ihren Lauf. Die mit einer Fläche von etwa 350 m<sup>2</sup> installierten Solarmodule erzeugen im Jahr rund 63 000 Kilowattstunden (kWh) Strom. Davon werden circa 40 000 kWh selbst verbraucht. Der restliche Strom wird eingespeist (etwa 18 000 kWh) bzw. in einem Speicher (ca. 5000 kWh) zur abendlichen Sporthallenutzung durch die Vereine vorgehalten.

## NEUE STROMLEITUNG AM JOPPENBERG

**IM JULI** verlegten die Stadtwerke im Rahmen einer koordinierten Baumaßnahme, an der auch der Abwasserzweckverband (AZV), der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV) und die Stadt Reichenbach beteiligt waren, insgesamt 300 Meter neues 10-kV-Kabel am Joppenberg. Das aus den 60er Jahren stammende Mittelspannungskabel wurde dabei außer Betrieb genommen. Die neue Leitung hat eine höhere Übertragungsfähigkeit elektrischer Leistung und trägt zur Verbesserung der Versorgungssicherheit im Netzbereich Joppenberg/Randsiedlung bei.



## BUNTER ZUWACHS IN MYLAU

**DIE „GRAFFITI-JUNGS“** von starkinform, Greiz, haben wieder ganze Arbeit geleistet. Der bunte Hingucker ist die erste gestaltete Trafostation im Netzgebiet Mylau seit der Übernahme zu Jahresbeginn.



## BIENENUMZUG GEGLÜCKT

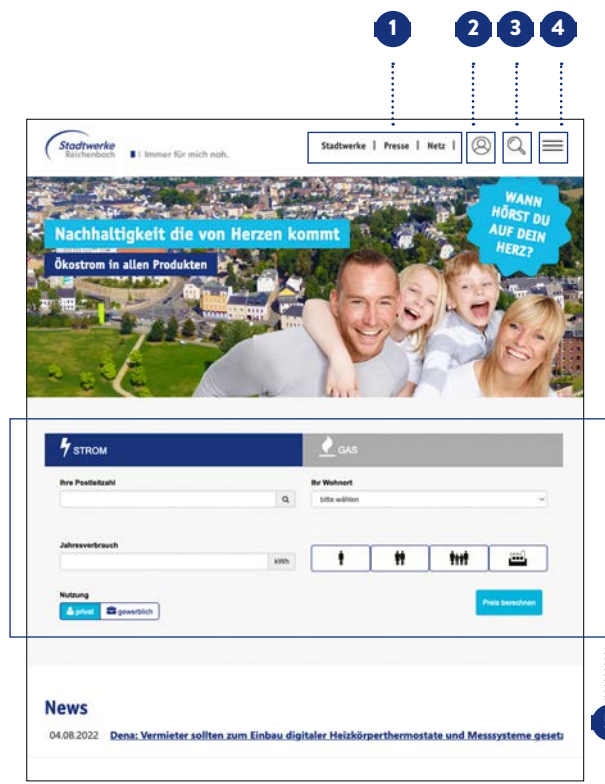
**DIE BISHER** im Park der Generationen vom Imkerverein Reichenbach e. V. und den zwei engagierten „Stadtwerke-Bienenaktivisten“ Friedericke Stark und Lars Lange betreuten Bienenvölker haben im Juli ihr neues Zuhause auf dem Heizkraftwerksgelände am Obermylauer Weg gefunden. Insgesamt gut 50 kg Honig konnten in den beiden vergangenen Jahren geerntet und abgefüllt werden. Die ersten Kostproben wurden zum Stadtwerke-Jubiläum an unsere Kunden verteilt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Imkerverein Reichenbach e. V., insbesondere Peter Zeh für seine Imkerpatenschaft!



# NEUES DESIGN – GEWOHNTER SERVICE

## Die neue [www.swrc.de](http://www.swrc.de)

Seit dem 13.06.2022 am Start – einfacher, intuitiver und übersichtlicher – unsere neue **WEBSITE**. Vor allem für mobile Nutzer via Tablet oder Smartphone hat sich die Handhabung deutlich verbessert. Auch die Optik des Kundenportals wurde überarbeitet, wobei die Funktionen natürlich erhalten bleiben!



**1 Unter „Stadtwerke“** finden Sie interessante Informationen beispielsweise über unser regionales Unternehmen, Ansprechpartner und Karrieremöglichkeiten. Pressemitteilungen, Energienews und die digitalen Ausgaben unserer Kundenzeitschrift sind bei „Presse“ abgelegt.

Alle Informationen, Dienstleistungen und Dokumente rund ums Strom- und Gasnetz finden Sie unter „Netz“.

**2 Wenn Sie auf das „Personen“-Symbol klicken**, gelangen Sie zu unserem Kundenportal.

**3 Über die Lupe** können Sie mithilfe von Schlagworten (z. B. „Ableseung“) Ihr gewünschtes Anliegen suchen.

**4 Alle unsere Strom-, Gas- und Wärmeprodukte, Angebote** rund um E-Mobilität\* und Solar sowie diverse Dienstleistungen finden Sie hier!

**5 Sie möchten einen** neuen Vertrag mit uns abschließen? Wie gewohnt nutzen Sie dazu gern unseren Tarifrechner! Tragen Sie Ihre Postleitzahl, den Wohnort und Ihren Jahresverbrauch ein, wählen Sie private oder gewerbliche Nutzung aus und klicken Sie auf berechnen!

**... und es gibt noch viel mehr zu entdecken! Neugierig? Schauen Sie gern vorbei!**

**UNSERE WEBSITE ...**

... soll lebendig bleiben! Haben Sie noch Fragen, Anmerkungen oder Verbesserungsvorschläge? Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren.

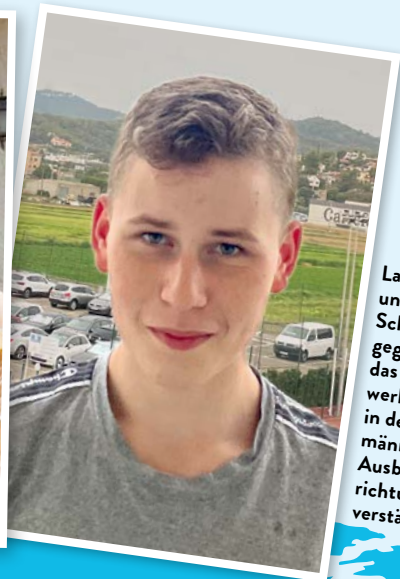
**Ihre Ansprechpartnerin:**  
 Kerstin Müller  
 Unternehmenskommunikation  
 Tel.: 03765 7817-532  
 E-Mail: [mueller@swrc.de](mailto:mueller@swrc.de)

**\*SCHON GEWUSST?**

Sie besitzen ein E-Fahrzeug? Dann können Sie ab sofort damit Geld verdienen! Möglich ist das im Rahmen des sogenannten „Klimabonus“, den Sie jedes Jahr erhalten können. Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen und beantragen Sie den Bonus in Höhe von 200 Euro (brutto) direkt auf unserer Website unter → E-Mobilität → Klimabonus oder unter [www.swrc.de/de/E-Mobilitaet/Klimabonus2/Klimabonus.html](http://www.swrc.de/de/E-Mobilitaet/Klimabonus2/Klimabonus.html)



Ab August tauscht der wanderbegeisterte Devin Leidholdt den Rucksack gegen den Werkzeugkoffer ein.



Laura Löffler und Paul Schaller hingegen werden das Stadtwerke-Team in der kaufmännischen Ausbildungsrichtung verstärken.

# DREI AUF EINEN STREICH!

Nachwuchssorgen scheinen für die Stadtwerke Reichenbach kein Thema zu sein, wenn man sich die Neuzugänge der diesjährigen **Azubis** anschaut.

Allein drei Auszubildende haben im August dieses Jahres ihre Lehre begonnen. Laura Löffler und Paul Schaller starteten als Industriekaufrau bzw. -mann und Devin Leidholdt für den technischen Bereich als Anlagenmechaniker ihre Ausbildung. Neben den „Neuen“ befinden sich bereits zwei weitere Lehrlinge auf dem Weg zum Abschluss, beide im technischen Bereich. Wie lautet eigentlich das Erfolgsrezept der Stadtwerke bei der Azubi-Suche? Stefanie Vogel, Leiterin des Personalbereichs bei den Stadtwerken, erklärt: „Das ist das Ergebnis der intensiven Zusammenarbeit mit den Oberschulen und anderen Bildungsträgern, letztlich auch der Präsenz auf Bildungsmessen oder der Offenheit für den Einsatz von Praktikanten. Wir suchen aktiv den Kontakt, bieten uns an und erhöhen damit die Sichtbarkeit unseres Unternehmens bei dieser Zielgruppe.“ Während das neue Ausbildungsjahr begonnen hat, freuen wir uns immer über Bewerbungen. Aktuell suchen wir:



■ | Immer für mich nah.

## Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- ▶ Mitarbeiter/in (m/w/d) Informationstechnik
- ▶ Teamleiter/in (m/w/d) Energieabrechnung
- ▶ Elektromeister/in (m/w/d)



**Wir bieten Ihnen** eine vielfältige, eigenverantwortliche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kompetenten und engagierten Team mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten, einer sehr guten Arbeitsatmosphäre und einer leistungsgerechten Vergütung.

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf [www.swrc.de/stadtwerke/karriere](http://www.swrc.de/stadtwerke/karriere) oder telefonisch unter 03765/7817-518.





# WARUM IST DIE ERSATZ- VERSORGUNG WICHTIG?



Grund- und Ersatzversorgung garantieren, dass Haushalte **mit Energie versorgt** werden. Wie das funktioniert, erklärt Christopher Reißmann, Teamleiter Vertrieb, bei den Stadtwerken Reichenbach.

## 1 Warum ist die Ersatzversorgung wichtig?

Das ließ sich Ende vergangenen Jahres gut beobachten. Binnen kurzer Zeit mussten mehrere Discountanbieter für Energie Insolvenz anmelden. Ihre Einkaufsstrategie ging wegen der gestiegenen Großhandelspreise nicht mehr auf. Zum Glück müssen die betroffenen Haushalte nicht fürchten, künftig im Dunkeln oder Kalten zu sitzen. Der zuständige Grundversorger übernimmt sie in solch einer Situation in die Ersatzversorgung und stellt dadurch sicher, dass ihr Haus oder ihre Wohnung weiterhin mit Gas und Strom versorgt wird. Der Grundversorger ist das Energieunternehmen, das die meisten Haushaltskunden im jeweiligen Netzgebiet mit Strom und/oder Gas beliefert. Für das Stadtgebiet von Reichenbach im Vogtland übernehmen wir diese wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge.

## 2 Wie unterscheiden sich Ersatz- und Grundversorgung?

Die Ersatzversorgung greift, wenn der eigentliche Energieversorger ausfällt. Das kann zum Beispiel passieren, wenn ein Anbieter pleitegeht, das Strom- oder Gasnetz nicht mehr nutzen darf oder sich bei einem Lieferantenwechsel die Vertragsumstellung verzögert. Die

Ersatzversorgung ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie dauert maximal drei Monate. Verbraucher können sich währenddessen jederzeit einen neuen Anbieter suchen. Schließen sie keinen neuen Liefervertrag ab und nutzen weiterhin Energie, werden sie nach Ablauf der drei Monate automatisch der Grundversorgung zugeordnet. Dadurch ist garantiert, dass sie jederzeit mit Energie versorgt werden. Auch wenn ein Lieferantenwechsel scheitert, springt der örtliche Grundversorger ein. Dabei gelten dessen allgemeine Preise und Bedingungen.

## 3 Warum ist die Grundversorgung oftmals teurer als andere Tarife?

Die Grundversorgung ist besonders flexibel für Privatkunden. Man kann sie mit einer Frist von zwei Wochen kündigen und dadurch zeitnah in einen anderen Tarif wechseln. Dadurch fällt sie allerdings mitunter etwas teurer aus, da der Grundversorger die benötigte Energie kurzfristig zukaufen muss. Schließt ein Kunde dagegen einen Vertrag mit einer längeren Laufzeit ab, kann der Energieversorger die Preise langfristiger kalkulieren und die benötigten Mengen frühzeitig ordern. In ruhigen Marktzeiten erlaubt diese Planung den Versorgern dann günstigere Konditionen in den Sondertarifen.



# Ernten unter Solarmodulen

Unter den Solarzellen kann Obst, Gemüse oder Wein angebaut werden.

Grasende Schafe zwischen Solarpaneelen. Auch Wiesen eignen sich, um darauf Solarenergie zu „ernten“.

Pilotprojekt: Ein Mähdrescher fährt unter Deutschlands erster Agri-PV-Anlage. Die Solarmodule sitzen in fünf Meter Höhe.



Oben Solarzellen, unten Obst- und Gemüseanbau: Mit der Agri-Photovoltaik nutzen Bauern ihre Äcker doppelt. Die Technologie könnte helfen, den Ausbau **erneuerbarer Energien** zu beschleunigen und dabei Land zu sparen. Erste Anlagen laufen bereits erfolgreich.

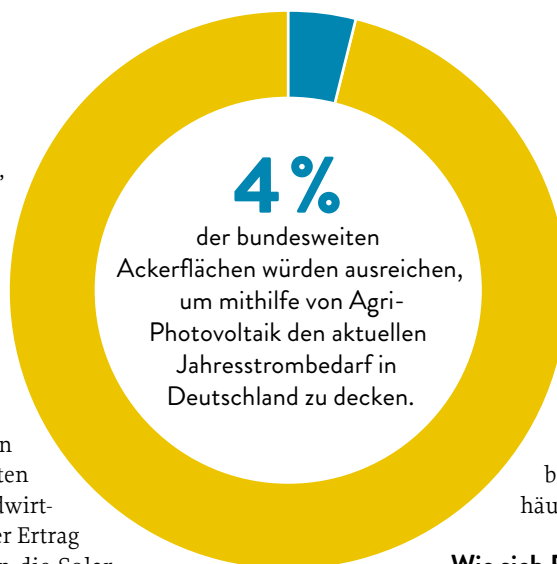
**A**m Boden wachsen Kulturpflanzen, einige Meter darüber produzierten Solarmodule erneuerbaren Strom. Das ist das Prinzip der Agri-Photovoltaik (Agri-PV). Eine Fläche kann so doppelt genutzt werden: um Obst, Gemüse oder Futtermittel anzubauen und Solarstrom zu erzeugen. Für die Landwirte hat das mehrere Vorteile. Bei manchen Ackerfrüchten führen die aufgeständerten Solarmodule zu einem Anstieg der landwirtschaftlichen Erträge. Bei anderen ist der Ertrag zwar etwas geringer, jedoch schützen die Solarpaneele vor Ernteausfällen durch Hagel, Frost oder Dürre und ersetzen Schutzfolien und andere Materialien. Die Solaranlage über dem Feld verringert zudem Wind und Sonneneinstrahlung am Boden, was den Wasserverbrauch der Höfe reduziert. Obendrein schafft der erzeugte Solarstrom den Bauern ein stabiles Zusatzeinkommen.

Auch die Gesellschaft profitiert: Mehr Solarstrom vom Feld würde helfen, die Klimaziele zu erreichen. Deutschland will bis 2030 seinen Strommix zu 80 Prozent aus erneuerbaren Energien bestreiten. Im ersten Halbjahr 2022 lag der Ökostromanteil bei fast 50 Prozent.

### Agri-PV im großen Stil

Das Potenzial der Technologie ist riesig: Nur rund vier Prozent der bundesweiten Ackerflächen würden ausreichen, um mit ihnen den aktuellen Jahresstrombedarf in Deutschland zu decken. Dafür wären rund 500 Gigawatt installierte Leistung nötig. Auch die Kosten können sich inzwischen sehen lassen. Strom aus Agri-PV-Anlagen kostet zwischen sieben und zwölf Cent pro Kilowattstunde – das ist wettbewerbsfähig zu anderen Energiequellen.

Mit der doppelten Ernte reduziert sich auch der Flächenverbrauch. Das könnte die wachsende Konkurrenz um unbebaute Gebiete entschärfen. In Deutschland werden pro Tag rund 52 Hektar für Siedlungs- und Verkehrsflächen verbraucht – das entspricht etwa 73 Fußballfeldern. Auch Energiepflanzen und Solarparks benötigen viel Fläche. Solarmodule über dem Acker ermöglichen, die Felder weiterhin landwirtschaftlich zu nutzen. „Die Agri-PV reduziert die Konkurrenz um landwirtschaftliche Flächen und trägt zu einer effizienteren Landnutzung bei“, sagt



Max Trommsdorff vom Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, das die Technologie in Deutschland erprobt und wissenschaftlich untersucht.

Es gibt verschiedene Arten der Agri-PV. Allen gemeinsam ist die Photovoltaikanlage über dem Feld oder Acker. Darunter wächst Obst, Gemüse oder Wein. Auch Weiden und Wiesen lassen sich unter den Solarmodulen bestellen. Darüber hinaus gibt es Gewächshäuser mit Agri-PV und Folientunnel.

### Wie sich Photovoltaik und Landwirtschaft kombinieren lassen

Die Hofgemeinschaft Heggelbach in Herdwangen-Schönach nördlich des Bodensees ist Vorreiter bei Agri-PV in Deutschland. Der Demeter-Biohof ließ 2016 auf einer Fläche von einem Drittel Hektar die bundesweit erste Anlage errichten. Ökobauer Florian Reyer und seine Mitsstreiter entschieden sich für den Anbau von Winterweizen, Kartoffeln, Sellerie und Kleegras. „Über der Anbaufläche befinden sich in fünf Meter Höhe 720 Photovoltaikmodule“, erklärt Reyer. „So können wir mit großen Landmaschinen wie Mähdreschern darunter durchfahren.“ Abstände zwischen den Solarmodulen stellen sicher, dass sich das Sonnenlicht gleichmäßig auf die Nutzpflanzen verteilt.

### Kartoffeln wachsen besser unter Solarmodulen

Die Ergebnisse des vom Fraunhofer ISE betreuten Forschungsprojekts stimmen zuversichtlich: Die Ernteerträge unter den Modulen blieben deutlich über der kritischen Marke von 80 Prozent. Bei den Kartoffeln waren sie sogar etwas besser als ohne Agri-PV-Anlage. Gute Werte angesichts der doppelten Nutzung der Fläche. Den erzeugten Solarstrom nutzt die Hofgemeinschaft etwa für Warmwasser, Heizung, Melkmaschine und Milchkühlung. „Wir versuchen, möglichst viel des Solarstroms selbst zu verbrauchen, das senkt unsere Kosten“, sagt Reyer. Den Überschuss nimmt ein Energieversorger ab. Mittlerweile ist das Projekt abgeschlossen. In der Schublade wird das Konzept Agri-PV wohl nicht verschwinden. Die Bundesregierung hat im Februar verkündet, die Förderung von Solaranlagen auf Ackerflächen stark auszubauen. Sie hofft auf bis zu 200 Gigawatt zusätzliche Photovoltaikleistung – gut dreimal so viel, wie derzeit hierzulande insgesamt an Photovoltaik installiert ist. ■



# 1400

## UMDREHUNGEN

pro Minute ist laut Verbraucherzentrale die optimale Schleuderdrehzahl. Noch mehr Umdrehungen belasten die Lager der Trommel sehr stark und trocknen die Wäsche nur unwesentlich mehr.

# 40 Grad

beträgt die Wassertemperatur, bei der Weißwäsche in der Regel sauber wird. Für leicht und normal verschmutzte Buntwäsche reichen laut Umweltbundesamt meist 20 bis 30 Grad Celsius. Einmal monatlich sollte die Maschine mit 60 Grad betrieben werden, damit sich keine Keime bilden.

# SO WASCHEN WIR

# 3

## LITER

Wasser enthalten acht Kilogramm Wäsche, wenn sie nach dem Schleudern zwar entwässert, aber mit noch 60 Prozent Restfeuchte aus der Waschmaschine kommen. Diese drei Liter müssen beim Trocknen verdunsten oder im Wäschetrockner abgeschieden werden.

# 190

kWh...

Strom benötigt ein durchschnittlicher Haushalt in Deutschland pro Jahr für die Waschmaschine. Genug Energie für rund 500 Kilo Wäsche. Das hat die Webseite [waschmaschinen-test.eu](http://waschmaschinen-test.eu) errechnet.

# 600 000

TONNEN

Waschmittel und mehr als 250 000 Tonnen Weichspüler landen jährlich im deutschen Abwasser. Laut dem Naturschutzbund Deutschland, kurz NABU, steigt diese Menge Jahr für Jahr weiter an. Nicht alle Inhaltsstoffe der Waschmittel bauen sich in der Kläranlage ab.



# Teller oder Tonne?

So schnell kann es gehen: Auf einigen Himbeeren, die gestern beim Einkaufen noch so lecker und frisch waren, hat sich über Nacht im Kühlschrank pelziger **SCHIMMEL** ausgebreitet. Igitt! Aber was ist eigentlich mit den Früchten, die gut aussehen? Lassen sich die noch essen?

**N**ahrungsmittel sind leider anfällig für eklige Schimmelpilze: Ihre Kohlenhydrate, die pflanzlichen oder tierischen Fette und das enthaltene Wasser ernähren die Mikroorganismen optimal. „Ist das Lebensmittel zusätzlich feuchtwarm gelagert und bereits sehr reif, dann fühlen sich Schimmelpilze besonders wohl und wachsen noch schneller“, erklärt Daniela Krehl, Fachberaterin Lebensmittel und Ernährung bei der Verbraucherzentrale Bayern. Dabei ist der weißgrünliche Rasen auf der Oberfläche nur die Spitze des Eisbergs. Das Fadengeflecht des Pilzes, Myzel genannt, hat meist schon das gesamte Lebensmittel durchdrungen.

Die Natur hat es klug eingerichtet, dass wir uns vor Schimmel ekeln und das befallene Stück Brot oder Obst nicht mehr essen wollen. Denn Schimmelpilze produzieren Gifte, sogenannte Mykotoxine. Diese verbreiten sich über die Pilzfäden im Inneren eines Lebensmittels und über Sporen durch die Luft. Bei Menschen und Tieren können sie – abhängig von Art und Dosis – schon in kleinen Mengen eine Vergiftung hervorrufen, die Mykotoxikose. Mit unangenehmen Folgen wie Übelkeit, Erbrechen

oder Durchfall. In schlimmen Fällen können Organe wie Leber oder Nieren langfristig geschädigt und Allergien ausgelöst werden. Eine dauerhafte Belastung durch Schimmel, selbst bei geringen Mengen, kann sogar zu Krebs führen.

## Weg damit

Deshalb heißt es für die Himbeeren: Ab in die Tonne! Und zwar das ganze Schälchen. Denn längst können auch Beeren befallen sein, die noch frisch wirken. „Auch Brot, Fleisch, Wurst, Konfitüren und Gelees – unabhängig vom Zuckergehalt –, Milch und Milchprodukte sollten bei Schimmelbefall immer komplett wegwerfen werden“, ergänzt Daniela Krehl. Nur bei Hartkäse wie Parmesan am Stück darf oberflächlicher Schimmel großzügig weggeschnitten werden.

Übrigens: Mykotoxine sind weitgehend hitze- und kältestabil. Sie überstehen also Kochen, Braten, Rösten oder Einfrieren.

## Ausnahme Edelschimmel

Eine Ausnahme sind schimmelgereifte Käse wie Blauschimmelkäse oder Camembert und auch Edelsalami. Sie werden mit extra gezüchteten Schimmelpilzkulturen besprüht, die besondere Geschmacksstoffe, aber keine Giftstoffe produzieren. Diese Lebensmittel lagern am besten in separater Verpackung. ■

Weitere Tipps zum bewussten Umgang mit Lebensmitteln:  
[www.verbraucherzentrale-bayern.de/geniessen-statt-wegwerfen](http://www.verbraucherzentrale-bayern.de/geniessen-statt-wegwerfen)

Wenn Konfitüre Pelz trägt, sollte sie nicht mehr verzehrt werden.

## SO LÄSST SICH SCHIMMEL VERMEIDEN:

- Lebensmittel in kleinen Mengen frisch kaufen und bald verbrauchen.
- Obst und Gemüse ohne Druckstellen aussuchen.
- Nahrungsmittel sauber, trocken und kühl lagern.
- Angegammertes sofort entsorgen, um andere Lebensmittel zu schützen. Schimmel ist „ansteckend“.
- Im Zweifel auf Nummer sicher gehen: Lieber das Produkt wegwerfen als ein gesundheitliches Risiko eingehen.



# GENUSS IN ORANGE

Warum immer nur Kürbissuppe? Das Fruchtgemüse ist unschlagbar vielseitig und entwickelt überraschende Aromen.

Unsere Rezepte für **Hokkaido & Co.** bringen würzige Abwechslung in den Herbst. Guten Appetit!

PASST GUT ZU FISCH,  
FLEISCH ODER KÄSE

## KÜRBIS-CHUTNEY

### Zutaten für 4 Personen

- 2 Zwiebeln
- 40 g Butter
- 500 g Äpfel
- 500 g Kürbisfleisch
- ½ TL gemahlener Ingwer
- Schale von 1 unbehandelten Zitrone
- 1 Zimtstange
- Koriander, Zucker, Salz

**Zubereitungszeit:**  
60 Minuten

- 1 Zwiebeln in feine Würfel schneiden. Butter erhitzen, Zwiebeln darin andünsten.
- 2 Äpfel schälen, vierteln, das Kerngehäuse entfernen. Kürbisfleisch und Äpfel in Würfel schneiden. Mit Zwiebeln und restlichen Zutaten anköchen und 30 Minuten fortkochen, dabei mehrmals umrühren.
- 3 Zitronenschale und Zimtstange herausnehmen. Chutney heiß in vorbereitete Gläser füllen, diese sofort verschließen und kühl stellen.

Als Beilage zu Fisch und kaltem Fleisch servieren. Passt aber auch zu würzigem Käse.



Ganz und unbeschädigt hal-  
ten Kürbisse sogar  
monatelang, angeschnit-  
ten können sie – gut ver-  
packt – etwa zwei Tage  
im Kühlschrank gela-  
gert werden.

## ARABISCHER EINTOPF

### Zutaten für 4 Personen

- 1 kg Kürbis
- 3 große Zwiebeln
- 3 EL Olivenöl
- 1 Bund Staudensellerie
- 3 Lorbeerblätter
- 1 TL Rosmarinnadeln
- ½ l Gemüsebrühe
- 500 g Tomaten
- 1 TL Rosenpaprika
- ½ TL zerstoßene Pimentkörner
- Salz, Pfeffer

**Zubereitungszeit:** 70 Minuten

- 1 Kürbis schälen, Kerne und Fasern entfernen. Kürbisfleisch und Zwiebeln in kleine Würfel schneiden. Öl erhitzen, Zwiebeln darin andünsten.
- 2 Sellerie in feine Streifen schneiden, mit Kürbis, Lorbeerblättern und Rosmarin zu den Zwiebeln geben, Brühe angießen, ankochen und 30 Minuten fortkochen.
- 3 Tomaten überbrühen, Haut abziehen, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Mit Paprika und Piment zum Eintopf geben und weitere 30 Minuten fortkochen. Lorbeerblätter entfernen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

**FLADENBROT RUNDET  
DAS GERICHT AB**



**EINKAUFSZETTEL**  
QR-Code scannen und  
Zutatenliste der Rezepte  
aufs Smartphone laden



## KREUZWORTRÄTSEL

Heil- behand- lung	▼	Hand- delnder	▼	Prüfung	Zustim- mung (Abk.)	▼	Kfz.-Z. Gießen	▼	▼	Fluss in Bayern	nordi- sches Götterge- schlecht	▼	kurz für: an das	Lösungs- wort: 1 2 3 4 5 6 7 8		
nervöse Betrieb- samkeit	▶		5	▼			das eigene Staats- gebiet	▶			▼		2			
▶	4				<div style="background-color: black; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h3>RÄTSELN UND GEWINNEN</h3> <p>Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort.</p> <p>Einsendeschluss ist der <b>28. September 2022</b></p> </div>				▶				jedoch, während			
Ruhe- geld		ver- neinen- des Wort		3						sehr feucht, triefend	Land- streit- macht		nacht- aktiver Vogel		▼	
Gegen- teil von chron- isch	▶	▼								▶	▼		8		▼	
mittels, durch	▶								Teil der Bibel (Abk.)	ver- muten		arab. Zupf- instru- ment	▶			
Ältesten- rat		1	Zei- tungs- bezugs- art (Kw.)	▶		deutsche Vorsilbe	▼	Birken- gewächs	▶	7						
▶					6	dt. Normen- zeichen (Abk.)	▶		Papier- zählmaß	▶						

## DER WEG ZUM GEWINN

Schreiben Sie das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an: **Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH**, Roßplatz 13, 08468 Reichenbach oder per Fax an 03765 7817-599 oder per E-Mail an [vertrieb@swrc.de](mailto:vertrieb@swrc.de)

# SUMM, SUMM

Bienen sind wichtige Nutztiere und spielen eine zentrale Rolle, wenn es um den Erhalt unseres Ökosystems geht. Sie wollen helfen? Dann lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie eins von **DREI BIENENHOTELS** von Neudorff.

### Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf die Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

### Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

**Verantwortliche Stelle:**  
Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH,  
Roßplatz 13, 08468 Reichenbach,  
Telefon: 03765 7817-400,  
E-Mail: [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)

**Datenschutzbeauftragte:**  
DID Dresdner Institut für Datenschutz,  
Stiftung bürgerlichen Rechts, Hospitalstraße 4,  
01097 Dresden, Telefon: 0351 655 772-0,  
E-Mail: [m.just@dids.de](mailto:m.just@dids.de), [www.dids.de](http://www.dids.de)

**Zweck der Datenverarbeitung:**  
Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Kopplung an sonstige Leistungen. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [www.swrc.de/datenschutz/](http://www.swrc.de/datenschutz/) oder können diese postalisch anfordern.



**HÖCHSTE ZEIT**, die fleißigen Nützlinge besser zu schützen! Wildbienen und anderen Insekten fehlen geeignete Lebensräume. Als natürliche Schädlingsbekämpfer, Bodenverbesserer und zur Bestäubung von Nutzpflanzen werden sie dringend gebraucht. Doch in den vergangenen Jahren sind die Bestände, insbesondere die der Bienen, stark zurückgegangen. Das Wildgärtner Freude Bienenhaus trägt zum Schutz verschiedener Wildbienenarten bei – im Garten, auf dem Balkon oder der Streuobstwiese. Geeignet ist ein sonniger, regen- und windgeschützter Ort in Kniehöhe oberhalb der Vegetation. Die offene Seite sollte Richtung Süden zeigen – dann werden schon bald die ersten Mieter einziehen. ■■■

## SIE ERREICHEN UNS



■ | Immer für mich nah.

**Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH**  
Roßplatz 13  
08468 Reichenbach im Vogtland

### Telefon technischer Bereich, Obermylauer Weg 40:

Zentrale: 7817-610  
Störungen Stromversorgung: 7817-700 oder 0375 3541-300  
Störungen Gasversorgung: 7817-700  
Störungen Wärmeversorgung: 7817-700 oder 0375 3541-300

### UNSER KUNDENBÜRO HAT FÜR SIE GEÖFFNET:

**Mo** 9.00–12.00 Uhr  
**Die** 9.00–18.00 Uhr  
**Do** 9.00–16.00 Uhr  
**Fr** 9.00–12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Telefon: 03765 7817-400  
Telefax: 03765 7817-499  
E-Mail: [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)  
Internet: [www.swrc.de](http://www.swrc.de)  
Facebook: [www.facebook.com/swrc.de](https://www.facebook.com/swrc.de)  
Instagram: [www.instagram.com/stadtwerkereichenbach/](https://www.instagram.com/stadtwerkereichenbach/)